

Entscheidendes Gremium: <b>Bürgerschaft</b>		
<b>Vorsitzende der Fraktionen DIE LINKE.PARTEI, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Rostocker Bund</b> <b>Änderung zum Stellenbesetzungsverfahren E 13/ A 13</b>		
Geplante Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
17.01.2024	Bürgerschaft	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

In der Synopse wird unter „1. Ausschreibung“ nach „Externe Ausschreibung“ ergänzt:

„Im begründeten Einzelfall kann der Personalausschuss auf Antrag der Verwaltung entscheiden, von diesem Grundsatz abzuweichen.“

**Sachverhalt:**

Der Änderungsantrag ist das Ergebnis eines Kompromisses mit der Verwaltung. Der Grundsatz der externen Ausschreibung soll Ressourcen schonen und Zeit bei der Stellenbesetzung einsparen, wodurch diese gegenüber einem langwierigen Verfahren besser abgesichert ist. Es wurde jedoch dargestellt, dass in Einzelfällen eine Abweichung von dem Grundsatz sinnvoll sein kann. Über diese Abweichung soll der Personalausschuss gem. dem vorliegenden Beschlussvorschlag befinden dürfen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

Christian Albrecht  
Fraktion DIE LINKE.PARTEI

Thoralf Sens  
Fraktion SPD

Andrea Krönert/Uwe Flachsmeyer  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Dr. Sybille Bachmann  
Fraktion Rostocker Bund

**Anlagen**

Keine